

Leitl: Verheugen hat Prioritäten für wettbewerbsfähiges Europa richtig erkannt

Utl.: Korrekturbereitschaft bei europäischer Chemikalienpolitik ist wichtiges Signal =

Wien (PWK683) - "Die Aussagen des zukünftigen EU-Kommissars für Industrie- und Unternehmenspolitik bestärken die österreichische und europäische Wirtschaft in ihrer Hoffnung, dass es auf europäischer Ebene zu einer Kurskorrektur in Richtung Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit kommt", sagte Christoph Leitl, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) und der Europäischen Wirtschaftskammern.

"Verheugen hat die Prioritäten richtig erkannt, die für eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts Europa notwendig sind und auf die Herausforderungen der Unternehmen die richtigen Antworten gegeben". Es stimme ihn zuversichtlich, so Leitl, dass Verheugen ein klares Bekenntnis zum Markt abgelegt hat und das Schergewicht des Lissabonner Reformprozesses künftig auf der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit liegen soll. "Nur durch eine hohe internationale Wettbewerbsfähigkeit Europas kann erreicht werden, das Arbeitslosenheer von derzeit 20 Millionen in den nächsten Jahren auf 10 Millionen zu reduzieren", betont Leitl. Verheugen habe auch richtig erkannt, dass das Ausmaß der Rechtssetzung mittlerweile ein Niveau erreicht hat, dass insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen kaum Luft zum Atmen lässt. "Eine bessere Rechtssetzung tut dringend Not."

Erfreut nimmt die Wirtschaftskammer außerdem zur Kenntnis, dass sich Kommissar Verheugen der bürokratischen und finanziellen Belastungen bewusst ist, die die Reform der EU-Chemikalienpolitik (REACH) für die europäische Wirtschaft, insbesondere die kleinen und mittleren Unternehmen, mit sich bringt. "Kommissar Verheugen hat klargestellt, dass bei REACH das letzte Wort noch nicht gesprochen ist. Ich werte das als ein wichtiges Signal in die Richtung der Wirtschaft", lobte Leitl. "Jetzt müssen den Worten jedoch Taten folgen. Wir werden Kommissar Verheugen beim Wort nehmen", sagte der Wirtschaftskammer-Präsident abschließend. (SR)

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich

EU-Büro

Sabine Radl

Tel.: 0032474472594

<http://wko.at/Presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0218 2004-09-30/14:09

~

301409 Sep 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040930_OTS0218